

MobiCall

Unified Event Communication

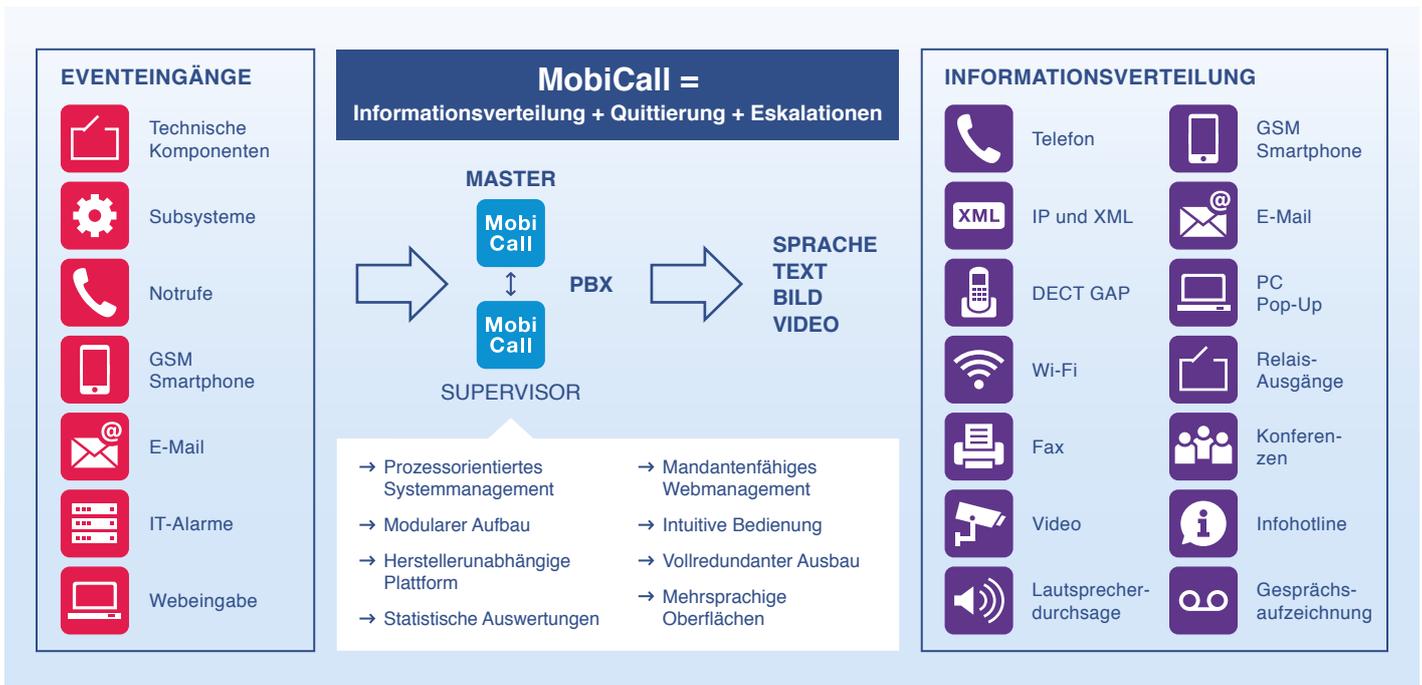


Effiziente und zuverlässige Alarmierung bei Notfällen, schnelle Evakuierung von Gebäuden, proaktive Absicherung von Mitarbeitern in Bedrohungslagen, gezielte Benachrichtigung von Bereitschaftsdiensten, sichere Überwachung der Infrastruktur, Optimierung von Arbeitsprozessen und umfassende Dokumentation aller Vorgänge – für die vielfältigen Anforderungen in **Kliniken und Krankenhäusern**.

MobiCall – Aufbau und Übersicht

In Kliniken und Krankenhäusern kann die effektive und zuverlässige Übermittlung von Informationen helfen Leben zu retten und erfolgreich auf kritische Ereignisse oder Störfälle zu reagieren. New Voice MobiCall unterstützt eine Vielzahl an standardisierten und hersteller-spezifischen Schnittstellen, um eine vollumfängliche Integration in vorhandene klinische, verwaltungstechnische und technische Systeme sicherzustellen. Auf Grund von Ereignissen kann MobiCall zuständige Pflegekräfte, Ärzte oder Haustechniker personen- oder gruppenbezogen über alle bekannte Medien interaktiv per Sprach-, Text, Bildnachricht alarmieren. Dabei können bestehende Prozessabläufe der Krankenhausumgebung berücksichtigt

werden. Die zeit- und kalenderabhängige Informationsverteilung bildet Bereitschaftslisten oder Dienstpläne flexibel ab. Je nach Konfiguration eines Alarms kann eine skillbasierende, priorisierte und eine simultane oder sequentielle Übertragung der Informationen erfolgen. Zur Gewährleistung einer größtmöglichen Sicherheit kann eine bestimmte Anzahl an Alarmempfängern definiert werden, die einen Alarm quittieren müssen. Wird dieses Kriterium nicht erfüllt, so kann das System eine Alarm- eskalation initialisieren, um weitere Teilnehmer zu benachrichtigen. Weiterhin unterstützt MobiCall interne Watchdog-Überwachungen, automatische Backups sowie umfassende Reporting- und Statistikfunktionen.



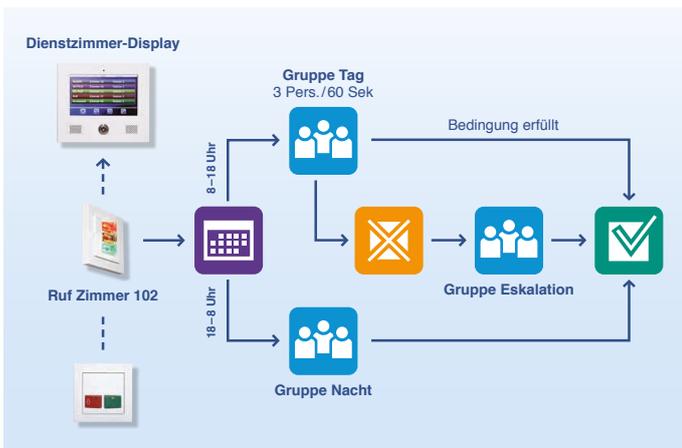
Alle Szenarien lassen sich zentral oder dezentral über die MobiCall-Applikation einfach konfigurieren und verwalten. Das webbasierte Management-Tool verfügt über einen innovativen „Drag & Drop“ Konfigurator und bietet IT-Administratoren, gruppen- und fachgebietsverantwortlichen Anwendern eine intuitive und übersichtliche Konfigurationsmöglichkeit der Personen- und Alarmparameter. Die Mandantenfähigkeit bietet für verschiedene Bereiche die Möglichkeit über differenzierte Zugriffsberechtigungen, deren eigene Alarmierungsorganisation, selbstständig zu administrieren. Die Möglichkeit zur Anbindung externer Datenbanken (z. B. SAP, AD) für den automatischen Import von Stammdaten reduziert den administrativen Aufwand.

MobiCall steht in zwei Varianten zur Verfügung. Die MobiBBox ist die smarte »Plug and use«-Lösung, auf einem kompakten Industrie-PC mit Embedded Betriebssystem und integriertem Webserver. Diese Lösung wird bevorzugt für Standardanforderungen in kleinen und mittleren Einrichtungen eingesetzt. Die leistungsstarke Plattform für große und komplexe Anforderungen bildet MobiCall auf einer Serverhardware oder einer virtuellen Umgebung ab. Als professionelle Sicherheitslösung kann MobiCall auch im redundanten Aufbau mit erhöhter Performance und Ausfallsicherheit betrieben werden. MobiCall Geo-Clustering ermöglicht die standortübergreifende Redundanz und Funktionsüberwachung über mehrere Lokationen.

Kritische Patientenalarme

In kritischen Situationen entscheiden häufig Sekunden über das Wohl der Patienten. Aus diesem Grund ist es von entscheidender Bedeutung Ärzte und Pflegekräfte schnellstmöglich mit den notwendigen Informationen über Art, Ort und Dringlichkeit des Vorfalls zu versorgen. Die entsprechenden Hilfsmaßnahmen können umgehend in

die Wege geleitet werden. So kann eine bestmögliche Reaktion durch das Fachpersonal gewährleistet werden. Dabei kann MobiCall in einer heterogenen Umgebung als zentrale Alarm- und Informationsplattform für verschiedene Subsysteme eingesetzt werden.

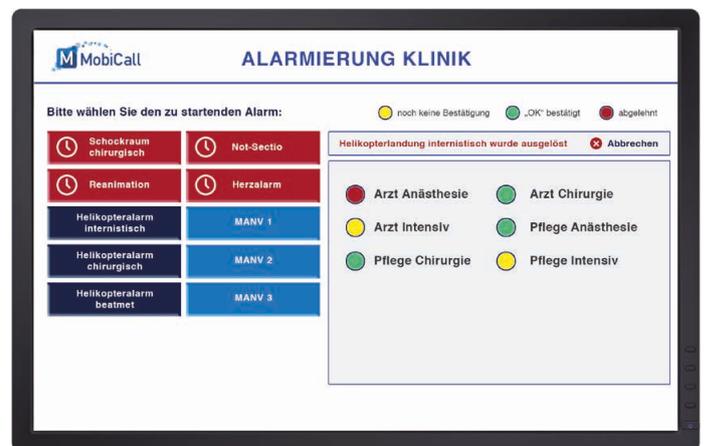


Integration bestehender Lichtrufsysteme

- Integration der verschiedenen Systeme über standardisierte und herstellerspezifische Schnittstellen (u.a. ESPA 4.4.4, ESPA-X, XML, SIP)
- Stationsbezogene und -übergreifende Alarmierungen
- Übertragung der Alarmdetails Art, Ort und Dringlichkeit
- Verwendung verschiedener Alarmszenarien nach Dringlichkeit
- Unterstützung von Zeit- und Schichtplänen
- Parallel multimediale Alarmierung auf verschiedenen Devices
- Möglichkeit des Rücksprechens ins Patientenzimmer
- Möglichkeit der positiven und negativen Quittierung
- Watchdog-Überwachung der Schnittstellen

Reanimations-, Notsectio- und Herzalarme

- Zentrale Notrufnummer für verschiedene Alarmarten
- Integration von Subsystemen
- Verwendung der Netzwerkinfrastruktur zur Anbindung von überwachten Kontakten für die Alarmauslösung
- Dynamisches Aufsprechen von Notfallinformationen
- Ortung des Alarmauslösers
- Feste, dynamische und raumbezogene Alarmzuordnung
- Grafische Benutzeroberfläche zum Auslösen von Alarmen
- Automatischer Konferenzaufbau zwischen Auslöser und Rettungsteam
- Notrufschaltung bei besetzten Teilnehmern



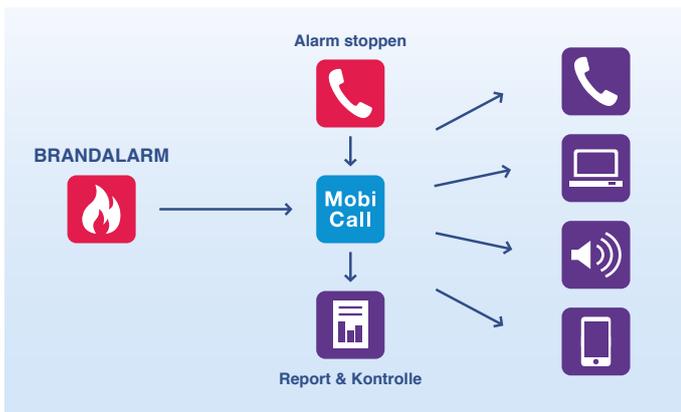
Patientenüberwachung

- Anbindung von vorhandenen Patientenmonitoren
- Individuelle Festlegung von kritischen Schwellwerten
- Grafische Status-Anzeige
- Übertragung der Alarminformation inklusive Detailinformationen (z. B. EKG Kurve des Patient als Bild)
- Multimediale Alarmierung zum Beispiel als Popup auf PC oder Smartphone
- Weitergabe der Meldung an Subsystem z.B. Lichtrufsystem
- Skillbasierender Alarmierungsprozess
- Watchdog-Überwachung der Schnittstellen



Personenschutz und Notfallmanagement

Bei Notfällen (z. B. Brandalarm oder Bombendrohung), ist eine unverzügliche Massenalarmierung erforderlich. Mit MobiCall kann die bestehende Infrastruktur genutzt werden, sodass vorhandene Telefone und Computer für eine akustische und optische Alarmsignalisierung zur Verfügung stehen. In Gefährdungssituationen kann mit



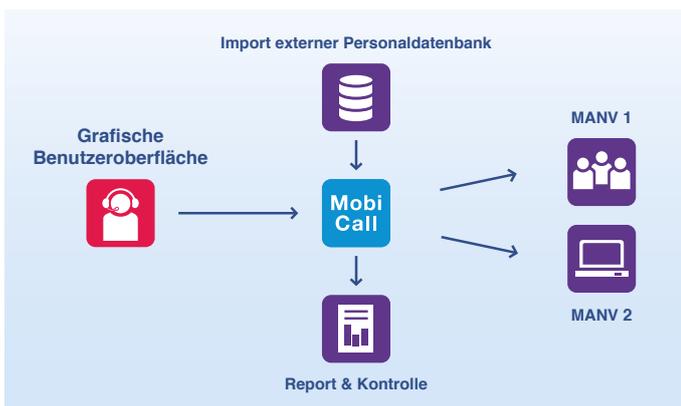
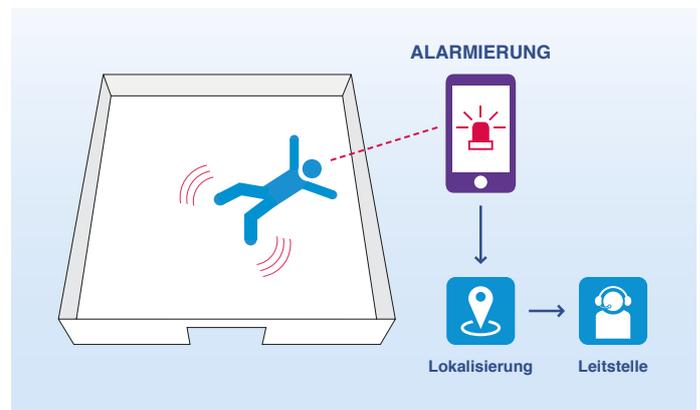
Hilfe von MobiCall die Absicherung des Personals am Arbeitsplatz erfolgen. Dabei kann auf die integrierten Funktionen einer Personennotrufzentrale zurückgegriffen werden. Weiterhin fungiert MobiCall als zentrale Lösung bei einer Notfallalarmierung, z. B. MANV-Alarm, um eine parallele Informationsübermittlung zu realisieren.

Brand- und Katastrophenalarm

- Stille Alarmierung gemäß den geltenden brandschutz-technischen Vorschriften
- Integration der vorhandenen Brandmeldeanlage (ESPA 4.4.4, ESPA-X, Kontakt)
- Möglichkeit der manuellen Auslösung (Telefon, Web, Taster)
- Brandabschnitts- oder bereichsbezogene Alarmierung
- Integration eines Voralarms zur Vermeidung von Fehlalarmen
- Parallele multimediale Alarmierung auf verschiedenen Devices
- Ansteuerung von Sonderfeatures für Durchsagen und Pop-up Funktionalitäten am PC
- Integration von ELA Anlagen und IP-Lautsprechern
- Initialisierung von Notfallkonferenzen

Alleinarbeitsplatzsicherung

- Plattformunabhängige Lösung für DECT, Wifi, GSM
- Unterstützung von willensabhängigen (Roter Knopf) und willensunabhängigen Alarmen (Lage-, Ruhe-, Zeit-, Flucht- und Verlustalarm)
- Automatischer Aufbau von Notfallkonferenzen zwischen Alarmauslöser und Alarmempfänger
- Permanente Überwachung der Personen-Notsignal-Geräte
- Lokalisierung über DECT, Wifi, Bluetooth Beacons und GPS
- Visualisierung von Gebäude- und Geländeplänen
- Unterstützung der Rundgang- und Wächterkontrolle



MANV Alarmierung

- Automatische parallele Bereitschaftsalarmierung nach MANV-Stufe
- Automatische Versendung von Alarmreports
- Möglichkeit zur Zeitangabe für Alarmempfänger bis zum Erreichen der Einrichtung
- Automatischer Import von Alarmplänen
- Präsenzabhängige Alarmierung
- Initialisierung von Notfallkonferenzen
- Multimediale Alarmierung auf Mobiltelefone per Anruf, SMS oder Alarm-App

Überwachung technischer Komponenten

MobiCall ermöglicht mit seiner Vielzahl an Schnittstellen, bestehende Subsysteme, wie Prozessleit- und Visualisierungssysteme, Gebäudeautomation und ITK-Komponenten in Echtzeit zu überwachen. Bei Störungen oder kritischen Schwellenwerten werden die detaillierten Alarminformationen und Prozessdaten plattformübergreifend und vollautomatisch an den definierten

Personenkreis übermittelt. Ein großer Mehrwert der Lösung ist das integrierte Task-Management, um eine Klassifizierung und Nachverfolgung aller Störungen zu gewährleisten. Der gesamte Prozess von der Alarmauslösung bis hin zur Störungsbeseitigung inklusive SLA Zeiten kann überwacht, visualisiert und protokolliert werden.

Prozess- und Gebäudeautomation

- Standortübergreifende Erfassung und Überwachung von Meldepunkten
- IP-Wago Kontaktcontroller zur Erfassung analoger Signale (Temperatur- Mess- und Füllständen usw.) und digitale Kontaktein- und ausgänge.
- LPWAN basierende Protokolle zur Anbindung von Niedrigenergiegeräten, wie batteriebetriebene Sensoren
- Serielle Anbindungen über ESPA 4.4.4, Generic Printer Protocol
- IP Integrationen über Modbus, KNX, BACNet, OPC, XML, E-Mail, ESPA-X, HL7 usw.
- Visualisierung von Alarm- und Zustandsmeldungen.
- Unterstützung von Zeitplänen und Schichtplänen zur gezielten Alarmübertragung
- Möglichkeit der positiven und negativen Quittierung
- Task-Management zur Überwachung aller offenen Events
- Ansteuerung von Sonderfeatures für Durchsagen und Pop-up Funktionalitäten am PC
- Integration von ELA Anlagen und IP-Lautsprechern

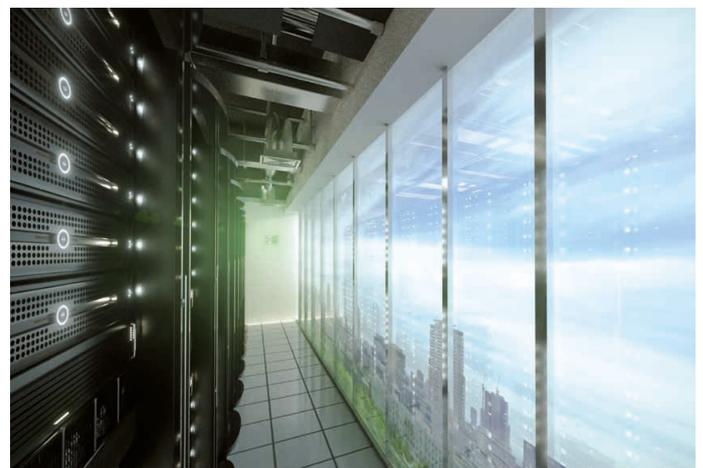


Sicherheitstechnik

- Plattformunabhängige Integration von Sicherheitstechnik
- Permanente Überwachung von kritischen Komponenten
- Möglichkeit zur Erfassung lokaler Alarme mit Zweitwegalarmierung über GSM
- Übertragung von Kamerabildern direkt auf den Smartphone Client
- Entwarnungs- und Informationsfunktion

ITK- Monitoring

- Integration von Managementsystemen (z. B. Nagios, HP-OpenView, CastleRock usw.)
- Direkte Integration und Überwachung von ITK- Komponenten
 - PBX Infrastrukturen
 - Windows Dienste und Prozess
 - PING Funktionen
 - SNMP Traps V1-V3
- Zuordnung von Prioritäten und Bereitschaftsplänen
- Gesicherte Übertragung auf Smartphone App
- Automatische Text-to-Speech Funktion inklusive hinterlegter Bibliothek
- Temperatur- und Feuchtigkeitsüberwachung
- Zutrittskontrolle Serverraum inklusive Videointegration



Servicemanagement und Prozessoptimierung

Für den Betrieb eines Krankenhauses ist der effiziente Einsatz von Kommunikationsmittel ein wichtiger Kosten- und Qualitätsfaktor. Mit Hilfe von MobiCall können bestehende Systeme, wie Patienten-Entertainment, Bettentransportmanagement, Telefonanlage, mobile Endgeräte sowie Dispositions- und Administrationssysteme

vernetzt werden. Somit können Arbeitsabläufe optimiert und infolgedessen die Prozesskosten gesenkt sowie die Servicequalität gesteigert werden. Hierbei nimmt das Modul TASK-Management eine zentrale Rolle ein. Dieses unterstützt bei der medienübergreifenden Planung, Verwaltung, Überwachung und Umsetzung von Aufträgen.

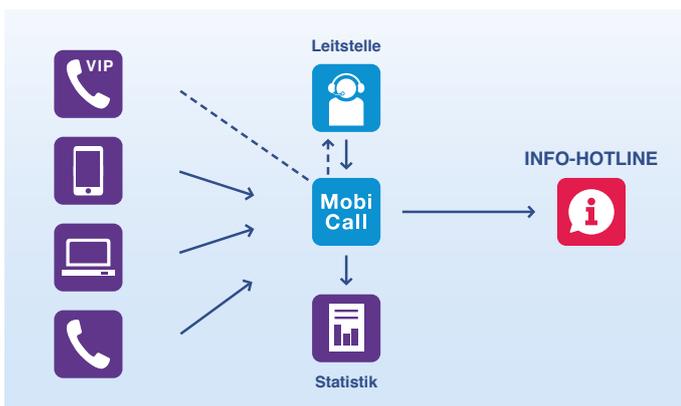


Serviceruf

- Integration vorhandener Patienten-Entertainment-Systeme
- Medienübergreifende Übermittlung von Servicebestellungen
- Eingabe von Serviceaufträgen per Telefon, Smartphone, PC
- Skillbasierende Übertragung der Aufträge
- An- und Abmeldefunktionen für Mitarbeiter
- Möglichkeit der bidirektionalen Kommunikation (z. B. Ihre bestelltes Getränk kommt in 5 Minuten)
- Mandantenfähiges Webportal für SLA Überwachung und Auswertung der Servicequalität
- Verbesserung der Klinikprozesse und Erhöhung der Patientenzufriedenheit

Integration Bettenmanagement

- Anbindung verschiedener Bettentransportsysteme
- Präsenzabhängige Jobverteilung
- Eingabe von Statusmeldung per Telefon, Smartphone oder PC
- Umfangreiche Annahme- und Ablehnungsfunktionen
- Übermittlung von Reinigungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten
- Real-Time-Monitoring laufender Jobs



Info-Hotline/Kundenservice

- Automatische parallele Annahme von Anrufen
- Flexible Anpassung freier oder vordefinierter Ansagen
- Möglichkeit für mehrstufigen IVR Menüs
- VIP Schaltung wichtiger Rufnummern
- Möglichkeiten der Teil- oder Gesamtspernung von Rufnummern
- Einsparung wichtiger personeller Ressourcen
- Bevölkerungsalarmierung
- Umfangreiche Statistik und Protokollierung

New Voice MobiCall – Mehrwerte im Überblick

Flexibel, modular und leistungsstark

- Plattformunabhängige Lösung
- Dezentrale und zentrale Architektur
- Möglichkeit der Virtualisierung
- Unterstützung von Loadsharing
- Cloud-fähige Applikation
- Vollumfängliche Multimediaintegration
- +350 Schnittstellen zu Subsystemen

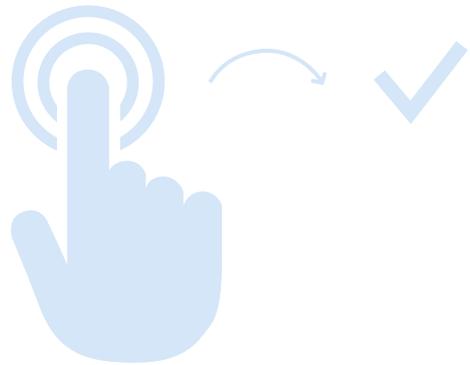


Benutzerfreundlichkeit

- Prozessorientiertes Systemmanagement
- Branchenbezogene Konfigurationsmöglichkeiten
- Mandantenfähiger Webzugriff
- Templates und Filterfunktionen zur statistischen Alarmauswertung
- Reportings mit grafischen Darstellungen

Security under control

- Interne Systemüberwachungen
- Möglichkeit der Georedundanz
- Erstellung automatischer Backups
- Schnittstellenüberwachungen
- Automatische Protokollierung



New Voice International AG

- Über 25 Jahre Erfahrung
- 60 Mitarbeiter
- Über 6.000 Installationen
- 250 Vertriebs- und Servicepartner
- Weltweite Niederlassungen

New Voice International AG

Seit 1991 entwickelt das Schweizer Unternehmen New Voice International AG hochwertige Lösungen in den Bereichen Sicherheit, Telekommunikation und Informationstechnologie. Mit mehr als 6.000 weltweit erfolgreich implementierten Systemen ist New Voice der führende Anbieter im Bereich „Unified Event Communication“. Im Mittelpunkt steht das Produkt „MobiCall“ als individuell zugeschnittene Lösung zur Alarmierung, Mobilisierung, Evakuierung, Informationsverteilung und Überwachung im professionellen Umfeld. Rund um den Globus sind 60 Mitarbeiter in den Bereichen Entwicklung, Vertrieb, Projektmanagement, Installation und Support tätig, um zuverlässige und innovative Produkte gepaart mit anwenderfreundlichen Benutzeroberflächen zu konzeptionieren.

© Copyright 2016
NewVoice International AG
Alle Rechte vorbehalten.

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Infrastruktur und Softwarestand nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen.

HERSTELLER:

New Voice International AG

St. Gallerstrasse 8
CH 8853 Lachen
Tel: +41 58 750 11 10
mobicall@newvoice.ch
www.newvoiceinternational.com

DEUTSCHLAND:

New Voice Systems GmbH

Mörikestraße 17
D 71636 Ludwigsburg
Tel: +49 7141 947 59 50
mobicall@newvoice.de
www.newvoice.de

SCHWEIZ:

New Voice Schweiz AG

Militärstrasse 90
CH 8004 Zürich
Tel: +41 58 750 11 10
mobicall@newvoice.ch
www.newvoice.ch

ÖSTERREICH:

New Voice (Austria) GmbH

Paschinger Strasse 59
A 4060 Leonding
Tel: +43 732 890 120
mobicall@newvoice.at
www.newvoice.at